

МИНОБРНАУКИ РОССИИ



Федеральное государственное автономное образовательное учреждение
высшего образования

«Российский государственный гуманитарный университет»
(ФГАОУ ВО «РГГУ»)

ОЛИМПИАДА РГГУ ДЛЯ ШКОЛЬНИКОВ ПО ИНОСТРАННОМУ ЯЗЫКУ

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК

2024/2025 учебный год

Заключительный этап

10 класс

Вариант № 25-ОШ-2-10 Немецкий язык-1

На выполнение олимпиадных заданий отводится 150 минут. Вам предлагается выполнить четыре категории заданий.

При выполнении заданий внимательно читайте инструкцию к каждому заданию.

Максимальное количество баллов за ответы:

- Часть 1. (Leseverstehen) - 30 баллов;
- Часть 2. (Schreiben) - 30 баллов;
- Часть 3. (Grammatik) - 20 баллов;
- Часть 4. (Landeskunde) - 20 баллов.

Teil 1. Leseverstehen

Aufgaben 001-010. (10 баллов, по 1 баллу за каждый правильный ответ)

Sie sind Zeitungsredakteur und haben zwei Artikel bekommen. Leider ist jeder Artikel in fünf Teile zerschnitten worden und die Teile sind durcheinander geraten.

Rekonstruieren Sie nun die zwei Artikel! Die Überschriften und der jeweils erste Absatz jeden Artikels werden vorgegeben. Die jeweils anderen fünf Teile müssen Sie dann selbst in der richtigen Reihenfolge jedem Artikel zuordnen.

Artikel 1.

WEIHNACHTSFERIEN

Zum Jahresende wird in vielen Familien noch einmal ein Endspurt hingelegt: Wichtige Aufgaben sollen noch erledigt werden und die Vorbereitung für die Weihnachtsfeiertage nehmen ebenfalls viel Zeit in Anspruch. Dadurch wird die Adventszeit oftmals nicht zur besinnlichsten Zeit des Jahres und die ganze Familie freut sich daher auf die Weihnachtsferien, wenn etwas Ruhe einkehrt und Zeit für gemeinsame Unternehmungen bleibt. Auch wer in den Ferien nicht verreist,

muss sich nicht langweilen und kann schöne Tage in der näheren Umgebung und zu Hause verbringen.

A) In den Weihnachtsferien fahren einige Familien in den Urlaub, andere bleiben lieber zu Hause. Kluge Eltern denken bereits beim Kauf der Weihnachtsgeschenke an die Tage nach dem Fest. Gutscheine für Veranstaltungen, für das Kino oder für den Tierpark können in den Ferien gut eingelöst werden und für gemeinsame Erlebnisse aller Familienmitglieder sorgen. Werden in der Familie gern Gesellschaftsspiele gespielt, sollte unbedingt ein Spiel mit auf dem Gabentisch liegen. Den Spieleherstellern gehen die Ideen nicht aus und so erscheinen jährlich neue, interessante Brettspiele. Viel Spaß beim gemeinsamen Spiel verspricht allerdings auch die neue Generation der **Spielekonsolen**: Ob Quiz- oder Sportspiele - hier ist bestimmt für jeden etwas dabei. Haben die Kinder zum Weihnachtsfest Geld oder Einkaufsgutscheine erhalten, ist in den Ferien ausreichend Zeit für einen gemeinsamen Einkaufsbummel. Ausreichend Zeit sollte in den Ferien aber auch zum Ausschlafen, Lesen und für Treffen mit Freunden freigehalten werden.

Auch wenn es zu Hause im Winter sehr gemütlich ist, sollten Aktivitäten an frischer Luft an jedem Ferientag auf dem Plan stehen.

B) Statt den Weihnachtsbaum, schmücken manche Familien ihre Stuben auch mit einer großen Pyramide. Weihnachten in der Familie ist eben das schönste Fest im Jahr. Es wird vom 24. Dezember abends (Heiligabend) bis zum 26. Dezember (2. Weihnachtstag) gefeiert.

Vor der großen Geschenkeparade an Heiligabend wird traditionell gemeinsam zu Abend gegessen. Was es gibt, ist von Familie zu Familie verschieden. Die Einen tischen Würstchen und Kartoffelsalat auf, die Anderen essen eine Gans mit Klößen und Rotkohl. Und wieder andere machen es sich mit einem Fondue oder Raclette gemütlich. Im Erzgebirge wird nach altem Brauch "Neunerlei" serviert. Danach beginnt feierlich das Verschenken der Präsente, sie werden bis dahin liebevoll verpackt unter dem Tannenbaum gesammelt. Bei weihnachtlicher Musik gibt es dann die langersehnte **Bescherung**. Vor allem für die Kinder ist sie das Highlight. Da fangen Kinderaugen an zu leuchten. Gerne bestellen Eltern auch für ihre Kinder einen verkleideten Weihnachtsmann, der die Geschenke überreicht. Am Adventskranz leuchten alle vier Kerzen, und jeder hofft, dass sein Wunschzettel erfüllt werde.

C) Weihnachten ist nicht nur für die Kinder etwas ganz Besonderes. Alle Menschen in Deutschland verbinden mit Weihnachten viele Erinnerungen und Emotionen, nicht immer sind sie nur positiv. Weihnachten kann sehr schnell in Stress und Hektik ausufern. Viele Menschen beklagen den zunehmenden Kommerz, die Gier und die **Schnellebigkeit der Zeit**. Unter Weihnachten verstehen wir alle doch etwas anderes, oder? Damit die Weihnachtsstimmung sich einstellt, und man die Weihnachtszeit wirklich genießen kann, braucht es etwas Vorbereitung. Es ist möglich, viele Dinge bereits vorher zu planen. So vermeidet man, dass der Charme von Weihnachten zerstört wird. Und wenn man viel Glück hat, bleibt zum Schluss das Weihnachtsfest übrig, das man sich gewünscht hat. Stimmungsvoll, besinnlich, mit strahlenden und zufriedenen Feiernden und einer gewissen inneren Zufriedenheit und Dankbarkeit in sich. Weihnachten sollte mehr sein, als nur purer Kommerz. Wichtig ist, dass man rechtzeitig mit der Planung der Weihnachtsferien beginnt. So bleibt oft auch die Hektik aus und man kann sich in Ruhe auf das Fest einstellen.

Was kann man nun konkret für die Weihnachtsferien, die in Deutschland Ende Dezember/Anfang Januar sind, planen?

D) Am schönsten ist das natürlich dann, wenn es kalt ist und Schnee liegt. Dann verlocken Hügel in den Parks der Stadt oder im Wald zum **Rodeln** und Eisflächen laden zum Schlittschuhlaufen ein. Spielt das Winterwetter nicht mit, werden in vielen Städten künstliche Eisflächen vorbereitet, auf denen das Schlittschuhlaufen auch Spaß macht und zudem sehr viel sicherer ist als auf einem zugefrorenen See. Viel Spaß machen Kindern und Eltern aber auch Ausflüge in die nähere Umgebung oder Winterspaziergänge im Wald. Auch in der kalten Jahreszeit gibt es hier viel zu beobachten.

Um die Weihnachtszeit herum und an den Weihnachtsfeiertagen werden häufig besondere Veranstaltungen in den Theatern und Konzerthäusern angeboten, die sich speziell an Kinder

richten. Konzerte, Musicals, Balletts und Kindertheaterstücke laden zu abwechslungsreichen Stunden ein. In den Museen der meisten Städte werden zudem extra Führungen und Veranstaltungen für Kinder durchgeführt, die das Interesse an alten und neuen Themen wecken. Spannend ist auch ein Besuch im Planetarium auf den Spuren der Geschichte und Geschichten rund um den Weihnachtsstern. An vielen Orten haben zudem Zirkusse ihre Zelte aufgeschlagen.

Und während früher die Weihnachtsmärkte häufig nur bis zum Heiligabend geöffnet hatten, ist heutzutage ein Besuch oft noch bis nach dem 2. Weihnachtstag möglich. Weihnachtsmärkte (oder Christkindlsmärkte) gehören ab der letzten Novemberwoche bei vielen Familien zu den liebsten Ausflugszielen. Auf solchen Märkten gibt es viele Buden, in denen Weihnachtsgeschenke, Christbaumschmuck, Essen, Glühwein, Kinderpunsch u.a. angeboten werden. Von heißen Waffeln über Zuckerwatte bis hin zu schokolierten Früchten, Lebkuchen und Crêpes ist hier nicht selten ein echtes Überangebot an süßen Sachen zu finden. Auch wenn Süßes zur Vorweihnachtszeit einfach dazugehört, sollte man maßvoll damit umgehen. Der eigenen Figur zuliebe ist es sinnvoll, maximal zwei süße Sachen an einem Nachmittag auf dem Weihnachtsmarkt zu naschen. So bleiben einem unangenehme Folgen wie Übelkeit und Bauchschmerzen erspart.

E) "Alle Jahre wieder..." heißt es in einem alten Volkslied. Ob nun alle Jahre wieder das Fest der Feste in eine Katastrophe ausartet oder doch eine besinnliche Zeit im Kreise der Lieben wird, hängt ganz von den Feiernden ab. In Deutschland wird Weihnachten in den meisten Familien immer noch sehr traditionell gefeiert. Und dennoch gibt es landesweit Unterschiede in den Traditionen. Eines haben aber alle gemeinsam: das Weihnachtsfest symbolisiert etwas. Es geht um Besinnung auf das Wichtige, sich für einander Zeit nehmen und gemeinsam mit der Familie oder Freunden ein schönes Fest zu feiern. Viele Christen wie Nichtchristen finden an Weihnachten den Weg in die Kirchen zu den Christmessen, denn an diesem Tag feiern wir eigentlich Jesu Geburt. Andere lieben es, den Tag mit den Vorbereitungen für den Abend zu verbringen. Denn das ist schließlich der wichtigste Teil des Tages. Gemeinsam wird gekocht, gebacken, gespielt und gebastelt. Der Weihnachtsbaum wird gemeinsam geschmückt. Wie er später aussehen wird, bleibt jedem selbst überlassen. Ob mit knallbunt blinkenden Lichterketten oder traditionell mit Strohsternen und echten Kerzen, die Geschmäcker und Varianten kennen keine Grenzen.

Artikel 2.

SILVESTERBRÄUCHE – GLÜCKSBRINGER VERSCHENKEN

Zu einem sehr beliebten Silvesterbrauch gehört sowohl das Dekorieren der Silvestertafel mit Glücksbringern, als auch das Verschenken von diversen Gegenständen, denen man eine glückbringende Wirkung zuschreibt.

A) Ihre Aufgabe ist es, als Talisman das Haus und den Hof zu schützen und Fremden den Zutritt zu verwehren. In früheren Zeiten wurden Hufeisen auch an Schiffsmasten genagelt. Dabei zeigte in der Regel die offene Seite nach oben und der Bogen nach unten, denn die geschlossene Seite des Hufeisens sollte verhindern, dass das Glück herausfallen bzw. verloren gehen kann. Der Grund, die Hufeisen als Glückssymbol zusehen, liegt möglicherweise darin begründet, dass Pferde als Arbeitskraft und Fortbewegungsmittel zu früheren Zeiten sehr wichtig und wertvoll waren, und die Hufeisen viel Geld kosteten. Daher galt der, der ein Hufeisen fand als ein echter Glückspilz.

Warum allerdings auch der giftige Fliegenpilz, der ja schließlich tödliche Folgen haben kann, zur Ehre eines Glücksbringers gekommen ist, kann man heute nicht mehr so leicht nachvollziehen.

B) Viele verschiedene Deutungen sind für das vierblättrige Kleeblatt im Umlauf, ob sie wirklich zutreffend sind, mag dahingestellt sein. Man muss vielleicht nur daran glauben, um positiv auf bestimmte Situationen im Leben zuzugehen, die man dann sicher auch besser meistern kann, als wenn man von vornherein mit Niederlagen und Misserfolgen rechnet. So ist es sicherlich auch mit all den anderen Glücksbringern, die am Silvester- und Neujahrstag verschenkt werden.

Auch das Pfennigstück und seit dem Jahre 2002 auch das 1-Cent-Stück gelten bei vielen Menschen in Deutschland als Glücksbringer. Den Grund dafür kann man darin sehen, dass der

Ursprung aller großen Dinge in etwas Kleinem liegt, oder aber auch in dem Brauch der Römer, den Göttern am Silvestertag Münzen zu opfern.

Hufeisen werden ebenfalls als Symbole für Glück angesehen.

C) Man weiß, dass er den Germanen als heilig galt, und eventuell liegt seine Funktion als Glücksbringer auch in der Tatsache begründet, dass er als Rauschmittel verwendet werden kann. Jedenfalls verschenkt heute niemand am Silvestertag einen echten Fliegenpilz an gute Freunde, sondern eher eine Nachbildung oder ein Exemplar aus schmackhafter Schokolade.

Als weitere Glücksbringer sind Schornsteinfeger oder Kaminkehrer sehr beliebt. Am Silvestertag werden solche Figuren aus Marzipan, Schokolade oder verschiedenen anderen Materialien gerne verschenkt. Der Schornsteinfeger befreite früher im Kamin den Weg nach oben, den Weg ins Ungewisse, von Ruß und Schmutz. Durch die Reinigung des Kamins sorgte der Schornsteinfeger über Jahrhunderte dafür, dass die Gefahr von Bränden eingedämmt wurde, und schon deshalb galt er als ein Bote des Glücks.

Inzwischen schon sprichwörtlich ist das Glücksschwein als Glückssymbol; nicht umsonst gibt es den Ausdruck **„Da hast du aber Schwein gehabt!“**

D) Glücksschweine gibt es aus Holz, Porzellan und vielen anderen Materialien. Auch als Marzipanschweinchen tauchen sie zu Silvester in allen nur denkbaren Formen und Größen auf. Das Schwein hatte schon in einigen alten Kulturen eine besondere Bedeutung. Vielen Menschen galt es als heilig und wurde den Göttern geopfert. Die Kelten verbanden mit dem Schwein das Jenseits. Daher war Schweinefleisch eine wichtige Speise bei religiösen Feiern. Auch in Europa galten Schweine seit jeher als wichtige Fleisch- und Fettlieferanten. Ein Schwein im Stall zu haben, bedeutete in früheren Zeiten, in denen **ein üppiges Mahl** nicht zum Alltag der Menschen gehörte, gut versorgt zu sein.

Als weiterer tierischer Glücksbringer gilt der kleine rote Marienkäfer mit seinen schwarzen Punkten. Diesen Ruf hat er schon, seit er im Mittelalter der Gottesmutter Maria geweiht worden ist, von der er auch seinen Namen bekommen hat. Es soll Unglück bringen, wenn man dem niedlichen Marienkäfer etwas antut oder ihn sogar tötet.

Nun fragst du dich sicher, ob all diese aufgezählten Gegenstände und Symbole wirklich Glück bringen!? Dazu gibt es einen bekannten Spruch: „Der Glaube versetzt bekanntlich auch Berge.“ Und ob nun Schweinchen, Kleeblatt, Schornsteinfeger, Marienkäfer usw. letztlich Glück bringen oder nicht - es ist eine nette und freundliche Geste, anderen Menschen mit einem solchen Geschenk am Silvesterabend Glück zu wünschen.“

E) Ein vierblättriges Kleeblatt, welches in der Natur nur selten vorkommt (außer bei besonderen Kleezüchtungen) ist eigentlich schon Grund genug, ihm eine Glück bringende Kraft zuzuschreiben. Außerdem kann in ihm das heilbringende Kreuz gesehen werden - und zwar nicht nur **das Kreuz als christliches Symbol**, sondern auch das gleichschenklige Kreuz der Kelten. Dieses wird bis heute als ein starkes Schutzsymbol verwendet und wird von vielen Menschen in Deutschland in ein vierblättriges Kleeblatt hineingedeutet. Auch gilt das vierblättrige Kleeblatt als Weltensymbol, welches die vier Himmelsrichtungen und die vier Elemente miteinander verknüpft. Es soll als „Glückskeel“ Vorteile beim Spiel bringen und Schicksalsschläge im Leben des Menschen verhindern.

Aufgaben 011-020. (10 баллов, по 1 баллу за правильный ответ на каждый вопрос)

In den zwei Artikeln finden Sie jeweils fünf unterstrichene Wörter bzw. Redewendungen. Was bedeuten sie? Es passt immer nur eine Antwort.

011. Das unterstrichene Wort „**Spielekonsolen**“ bedeutet beispielsweise:

- A. Kicker
- B. Brettspiele
- C. Schach
- D. PlayStations

012. Das unterstrichene Wort „**Bescherung**“ bedeutet:

- A. Verteilung der Weihnachtsgeschenke
- B. Weihnachtsferien
- C. Heiligabend
- D. Christmesse

013. Der unterstrichene Ausdruck „**Schnellebigkeit der Zeit**“ bedeutet:

- A. Chaos
- B. Hektik
- C. Tod
- D. Vergehen

014. Das unterstrichene Wort „**Rodeln**“ bedeutet:

- A. Feiern
- B. Rödeln
- C. Schlittenfahren
- D. Schlittschuhfahren

015. Das unterstrichene Verb „**ausartet**“ bedeutet in diesem Zusammenhang:

- A. gut beginnt
- B. gut endet
- C. schlecht endet
- D. schlecht beginnt

016. Das unterstrichene Wort „**Glückspilz**“ bedeutet:

- A. jemand, der im Wald wohnt
- B. jemand, der oft Pilze sucht
- C. jemand, der gerne Pilze isst
- D. jemand, dem unerwartet etwas Gutes widerfährt

017. Der unterstrichene Ausdruck „(etw.) **mag dahingestellt sein**“ bedeutet:

- A. etwas ist unsicher
- B. etwas wurde falsch abgestellt
- C. etwas ist verlorengegangen
- D. etwas wurde wiedergefunden

018. Die unterstrichene Redewendung „**Da hast du aber Schwein gehabt!**“ bedeutet:

- A. „Du hast ein Schwein gekauft!“
- B. „Du hast Glück gehabt!“
- C. „Du hast Pech gehabt!“
- D. „Du hast ein gutes Geschäft gemacht!“

019. Der unterstrichene Ausdruck „**ein üppiges Mahl**“ bedeutet:

- A. Imbiss
- B. Mittagessen
- C. Fressorgie
- D. Abendbrot

020. Der unterstrichene Ausdruck „**das Kreuz als christliches Symbol**“ ist dasselbe wie:

- A. Golgotha
- B. Sakrament
- C. Kruzifix
- D. Sakrileg

Aufgaben 021-030. (10 баллов, по 1 баллу за правильный ответ на каждый вопрос)

In der folgenden Kurzfassung von Artikel 1 gibt es 10 faktische bzw. lexikalisch-grammatikalische und Rechtschreibfehler. Geben Sie die Zahl der Fehler an.

Achtung! Ein inhaltsfremder Satz gilt als ein Fehler.

Weihnachtsferien

021. Die Weihnachtsfeiertage in Deutschland – auch Adventszeit genannt – verlaufen oft hektisch.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

022. Die meisten Familien feiern Weihnachten nicht mehr traditionell.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

023. Das Weihnachtsfest symbolisiert nichts mehr.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

024. Allerdings gehen viele Christen und Heiden zu Weihnachten immer noch zu den Christmessen.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

025. In diesen wird die Auferstehung Jesu Christi gefeiert.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

026. Am ersten Advent schmücken viele Deutsche auch den Weihnachtsbaum.

- A. 0
- B. 1
- C. 2

- D. 3
- E. 4
- F. 5

027. Das machen sie mit Lichtketten, Plastiksternen und künstlichen Kerzen.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

028. Vor der Bescherung an Heiligabend (31. Dezember) wird in vielen deutschen Familien gemeinsam zu Abend gegessen.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

029. Weihnachten ist heutzutage nicht nur für Kinder etwas ganz Besonderes.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

030. In den Weihnachtsferien, die in Deutschland vom 31. Dezember bis zum 7. Januar sind, können die Kinder viel machen: Rodeln, Schlittschuhlaufen, ins Theater gehen, Weihnachtsmärkte besuchen usw.

- A. 0
- B. 1
- C. 2
- D. 3
- E. 4
- F. 5

Teil 2. Schreiben

Aufgaben 031-035. (10 баллов, по 2 балла за каждое правильно составленное предложение)

Bilden Sie aus den vorgegebenen Zahlen, Wörtern und Wortgruppen Sätze! Die Sätze sollen dem Inhalt des 2. Artikels entsprechen, dürfen ihn aber nicht genau wiederholen.

031. Satz: Silvestertafel / Glücksbringer / verschenken

032. Satz: vierblättriges Kleeblatt / Kreuz / Kelten

033. Satz: Pfennigstück / 1-Cent-Stück / opfern

034. Satz: Hufeisen / Schiffsmasten / Pferde

035. Satz: Fliegenpilz / Schornsteinfeger / Glücksschwein / Marienkäfer

Aufgabe 036. (Максимальное количество - 20 баллов)

Schreiben Sie einen kurzen Kommentar (180-200 Wörter) über Artikel 2 an die Zeitungsredaktion, die für die Veröffentlichung des Artikels zuständig ist! Sie dürfen nicht mehr als vier Wörter hintereinander aus dem oben angeführten Artikel 2 übernehmen.

Sie haben die Aufgabe erledigt, wenn ...

- Sie eine kurze Zusammenfassung des Inhalts gegeben haben;
- Sie verschiedene Standpunkte zum Thema dargelegt haben;
- Sie den Text in Absätze aufgeteilt haben.

Teil 3. Grammatik**Aufgaben 037-046.** (20 баллов, по 2 балла за правильный ответ)

Formen Sie den zweiten Satz so um, dass er eine ähnliche Bedeutung wie der erste hat! Benutzen Sie keine Kurzformen von Wörtern! Die Wortanzahl wird für jeden Satz vorgegeben. Lassen Sie zwischen den Wörtern einen Abstand!

Hier ist ein Beispiel (0) für Sie:

Der Student ist durch die Prüfung gefallen, obwohl er sich tagelang auf sie vorbereitet hatte.
Trotz _____ (2 Wörter) ist der Student durchgefallen.

=tagelanger Prüfungsvorbereitung

037. Die Passagiere haben den Zug noch erreicht, obwohl sie 20 Minuten später zum Bahnhof gekommen sind.

Trotz _____ haben die Passagiere den Zug noch erreicht. (2 Wörter)

038. Die Abiturienten, die die Aufnahmeprüfung nicht bestanden haben, können wieder abfahren.

Die _____ Abiturienten können wieder abfahren. (4 Wörter)

039. Übersetzen Sie bitte diesen Satz aus der deutschen Sprache in die russische Sprache!

Übersetzen Sie bitte diesen Satz _____ (5 Wörter)!

040. Nachdem sie gebadet hatten, gingen sie ans Ufer.

Nach _____ gingen sie ans Ufer. (2 Wörter)

041. Bevor der Krieg ausbrach, gab es eine Wirtschaftskrise.

Vor _____ gab es eine Wirtschaftskrise. (3 Wörter)

042. Als er den Arzt besuchte, wurde ihm Blut abgenommen.

_____ wurde ihm Blut abgenommen. (2 Wörter)

043. Zum Geburtstag wünschte man ihr viel Glück.

Zum Geburtstag _____ viel Glück _____. (3 Wörter).

044. Du musst dich sofort entscheiden!

Du musst auf _____ treffen! (4 Wörter)

045. Das war die Schuld der Eltern.

Das lag _____ (3 Wörter).

046. Er setzte alles auf eine Karte.

Er _____ (2 Wörter).

Teil 4. Landeskunde

Aufgaben 047-056. (20 баллов, по 2 балла за каждый правильный ответ)

Im folgenden Text über Karneval in Deutschland gibt es zehn Lücken. Wählen Sie bitte für jede Lücke aus den vier Varianten die passende aus!

KARNEVAL IN DEUTSCHLAND

Der Karneval ist ein schönes (047. _____). Vor allem im katholischen Süddeutschland und im Rheinland sind die Karnevalsbräuche (048. _____). In Südwestdeutschland nennt man Karneval Fastnacht und im Münchener Gebiet (049. _____).. Am 11. (050. _____). um 11.11 Uhr beginnt die Narrenzeit. In vielen Orten in Deutschland werden Faschingsprinzen und -prinzessinnen gewählt. Zu Silvester finden große Karnevalsballs und Kostümfeste statt. Im (051. _____). erreicht die Narrenzeit ihren Höhepunkt. In Köln, Mainz und Düsseldorf werden am (052. _____). große Umzüge veranstaltet. Durch die Straßen dieser Städte ziehen Blaskapellen und Prunkwagen, die mit Blumen und verschiedenen komischen Figuren geschmückt sind. (053. _____). und Blumen werden in die Menschenmenge geworfen. Alle Menschen haben schöne bunte (054. _____). an. Es wird getanzt, gelacht und gesungen. Der letzte Tag, an dem gefeiert wird, ist der Dienstag. Da ist die eigentliche Fastnacht, das heißt die Nacht vor dem Beginn der (055. _____).. Am nächsten Tag – dem sogenannten (056. _____). - ist dann alles vorbei. Unvergessliche Eindrücke von dieser Zeit bleiben für das ganze Leben.

047.

- A. Fest
- B. Festival
- C. Feiertag
- D. Veranstaltung

048.

- A. gehalten
- B. verhalten
- C. erhalten
- D. enthalten

049.

- A. Weiberfastnacht
- B. Karneval
- C. Fassenacht
- D. Fasching

050.

- A. Dezember
- B. November
- C. Januar
- D. Februar

051.

- A. Februar
- B. Januar
- C. März
- D. April

052.

- A. Stiefmütterchenmontag
- B. Blumenmontag
- C. Tulpenmontag
- D. Rosenmontag

053.

- A. Bonbons
- B. Flaschen
- C. Rosen
- D. Klopse

054.

- A. Nasen
- B. Kostüme
- C. Schuhe
- D. Brillen

055.

- A. Adventszeit
- B. Weihnachtszeit
- C. Osterzeit
- D. Fastenzeit

056.

- A. Aschermittwoch
- B. Aschemittwoch
- C. Aschenmittwoch
- D. Aschmittwoch